

ASV Reckendorf – FSV Unterleiterbach 4 : 2

Nach dem Auswärtssieg beim BSC am Donnerstag, wollte die Zweite Mannschaft den ersten Heimdreier einfahren! Es wurde auch schwungvoll begonnen und schöne Spielzüge vorgetragen, aus denen gute Chancen entstanden. So konnten sich die Unterleiterbacher in der elften Minute gegen Rammes im Sechzehner nur mit einem Foul helfen. Den fälligen Elfmeter vergab aber R. Rottmann. Bis zum 1:0 durch Hennes Häfner blieb es ein faires Spiel, wobei der Schiedsrichter in einigen Situationen da schon nicht glücklich aussah. Was aber in den restlichen 70 Minuten passieren sollte, sieht man nicht alle Tage. Der Schiedsrichter trug dazu bei, dassman Fouls auf beiden Seiten sah, die mit Fußball nichts zu tun hatten und die Spieler dabei Verletzungen ihrer Gegner in Kauf nahmen. In der 32. Minute dann eine Gelb-Rote Karte für Ewig auf Unterleiterbacher Seite. Reckendorf war spielerisch und läuferisch den Gästen überlegen und erarbeitete sich gute Chancen. Jedoch dauerte es bis zur 44. Minute, ehe man die Führung ausbauen konnte. Einen Aufsetzer konnte der agile Feldmann über den Schlussmann per Kopf zum 2:0 Halbzeitstand lupfen.

Nach der Halbzeit ging Unterleiterbach in die Offensive und kam zum glücklichen 1:2-Anschlussstreffer. Im Gegenzug stellte aber der starke Christoph Huth nach schöner Einzelleistung den alten Abstand wieder her. Der Schiedsrichter agierte weiterhin schlecht und zeigte seine Karten viel zu wenig. So sah man auch in Halbzeit Zwei einige hässliche Situationen. Wobei sogar die Zuschauer dann aneinander gerieten!!! In der 60. Minute schob der Joker F. Schmittlutz den Ball nach super Zuspiel von W. Rammes nur gegen den Pfosten. Das Runde sprang zurück in die Mitte und wiederum Huth stand goldrichtig und netzte sauber ein. In der 90. Minute dann ein ganz klares Abseitstor durch Gagel. Jeder sah dabei die klare Abseitsstellung, nur nicht der SR. Man kann froh sein, das niemand bei diesen Fouls verletzt wurde. So eine Schiedsrichterleistung ist einfach nicht tragbar!

Das erfreuliche an dieser Partei ist aber zusammenfassend so darzustellen: 3 Punkte, 3. Tabellenplatz und kein Spieler (auch nicht des FSV) ernsthaft verletzt.

Wir wünschen der Mannschaft weiterhin VIEL ERFOLG!